

Klaunberg, 25. 7. 67.

Meine liebe Frau Baumeister!

Heute geniesse ich die herrliche Liegfried-  
Uebsttragung aus Bayreuth. Jetzt ist Pause  
u. ich gedanke Ihm mit allen feinsten  
Wünschen. Meine Gedanken sind auch bei  
ein vertrauten Skulptur, oder sind Sie  
wohl ausgefliegen? Für Ihren lieben Kar-  
tenpreis aus der Toscana danke mich herzlich.

Ich kann nicht denken, wie gar beschaft  
die gegen d. doot ist. - Hoffen Sie auch  
Sie mit Ihrem Lieben wohl auf.

Unser Heftenhalt: Stgt. im Juni  
dauerte nur 2 Tg. das'zop's uns nach  
Heim zu unseren Lieben bekehrend.

Dadurch waren wir noch 3 Tg. in Bonn.

Führt Sie Ihr Weg nicht mal wieder  
nach dem Norden? Wie schön wär's,  
wenn wir uns wieder mal sehen u.  
sprechen könnten! Ihre L. u. W. Hoff.